

Konzept- und Variantenentwicklung

Planerisches Leitziel:

- Erschließung aller Gemeindeteile Memmingens und optional angrenzender Umlandgemeinden durch ein eigenständiges Stadtverkehrssystem im Taktverkehr

Bedienzeitraum:

- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr (flexibler Nachtbus von 19 Uhr bis 24 Uhr)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (flexibler Nachtbus von 17 Uhr bis 24 Uhr)
- Sonn- und Feiertage ausschließlich flexibler Busverkehr von 10 Uhr bis 24 Uhr

Durchgängiger integrale Taktverkehr:

- Montag bis Freitag 30-Minuten-Takt (Memmingen) und 60-Minuten-Takt (Umland)
- Samstag 60-Minuten-Takt in Memmingen und Umland

Konzept- und Variantenentwicklung

Geplantes Linienbündel Memmingen (Linien mit Fahrtstrecke)

- Linie 1 (Kalkerfeld-ZOB-Hühnerberg-Berliner Freiheit)
- Linie 2 (ZOB-Klinikum-Gewerbegebiet Nord-Steinheim)
- Linie 3 (ZOB-Klinikum-Amendingen-Eisenburg-Trunkelsberg-Kalkerfeld)
- Linie 5 (ZOB-Neubruch-Dickenreishausen)
- Linie 6 (ZOB-Hühnerberg-Ferthofen)
- Linie 7 (Buxach/Hart-Berliner Freiheit)
- Linie 8 (P+R Nord-Bismarckschule/Vermessungsamt-P+R Süd)

Konzept- und Variantenentwicklung

Optional: Geplantes Linienbündel Memmingen (Linien mit Fahrtstrecke) - Verlängerung ins Umland mit Integration der Regionallinien 963, 964 und 966

- Linie 2 Verlängerung von Steinheim nach Heimertingen (Teilintegration Linie 963)
- Linie 4 neue Linie Buxheim-Klinikum-Buxheim (Vollintegration Linie 964)
- Linie 5 ein zusätzlicher Kleinbus für 30-Minuten-Takt Dickenreishausen via Neubruch
- Linie 6 Verlängerung von Ferthofen in den Illerwinkel (Vollintegration Linie 966)
- Linie 6 Verlängerung von Ferthofen nach Aitrach

Konzept- und Variantenentwicklung

Umsteigepunkt 1: Großer Taktknoten Bahnhof/ZOB

- Züge aus Richtung Lindau, Ulm, Augsburg/München und Kempten kommen in Memmingen stündlich zur Minute 60 an und fahren kurz nach Minute 60 ab
- Busse kommen ebenfalls kurz vor Minute 60 an und fahren kurz nach Minute 60 ab (sowie auch um 30 Minuten versetzt), damit entstehen kurze Umsteigezeiten in alle Richtungen

Umsteigepunkt 2: Kleiner Taktknoten neues Klinikum (voraussichtlich im Jahr 2029)

- Neuer Umsteigepunkt zwischen Linie 2 (Gewerbegebiet Nord-Steinheim), Linie 3 (Amendingen-Eisenburg-Trunkelsberg) und optional Linie 4 (Buxheim)
- Durch Verknüpfung der Linien 2 und 3 entsteht 30-Minuten-Takt werktags zwischen Klinikum und Bahnhof/ZOB
- P+R Nord möglich für PKW-Anreise nach Memmingen durch Neubau Parkhaus mit entsprechender Kapazität und optimalen ÖPNV-Anschluss in die Innenstadt

Linie 1 Anbindung Kernstadt als Ost-West-Achse

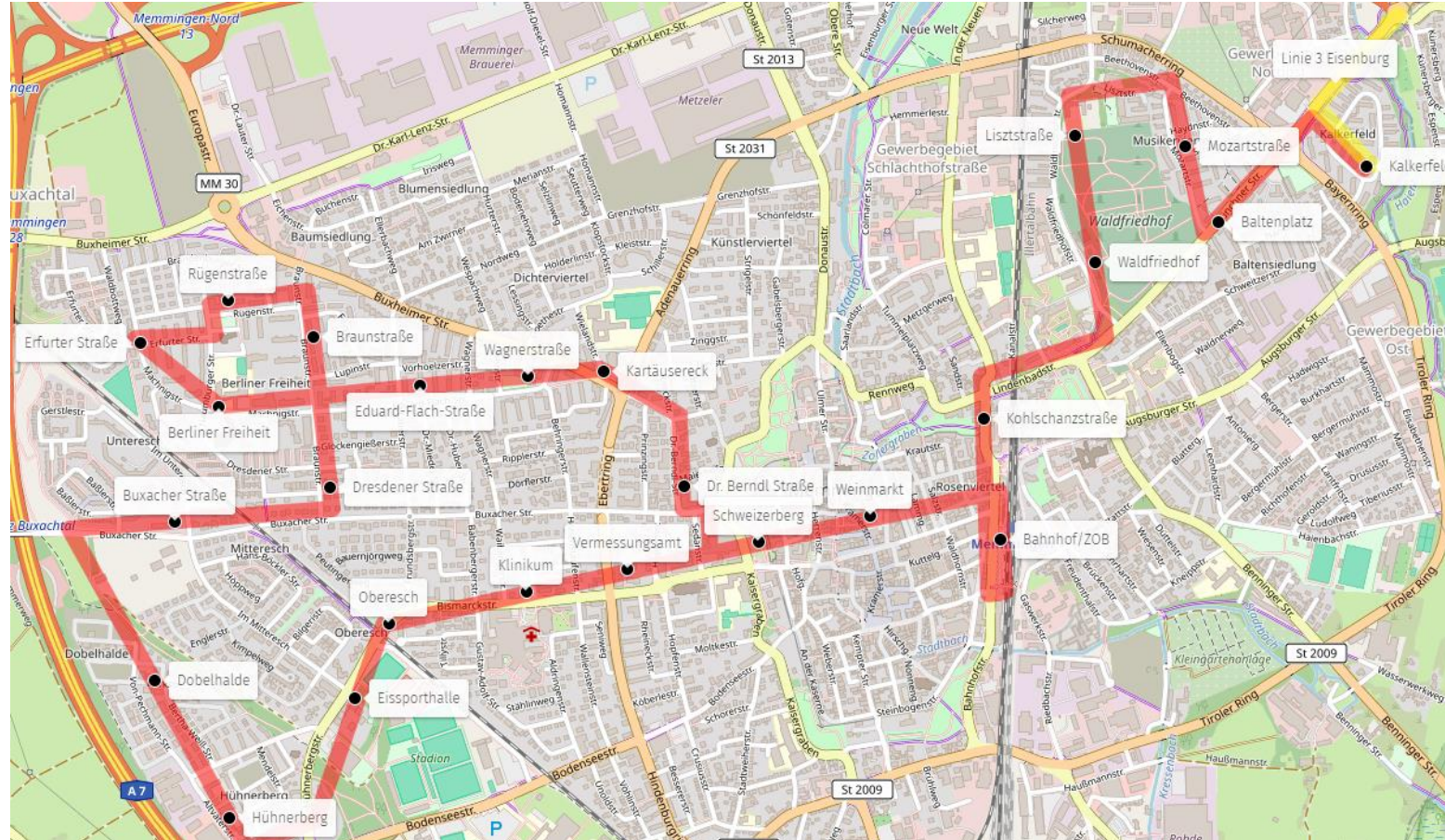
- Verkehrliches Ziel
- Erreichbarkeit der Kernstadt für den Großteil der Einwohner Memmingens
- Beibehaltung Status Quo da sehr hohe Fahrgastzahlen
- Ab Bahnhof/ZOB Anschluss zu allen Stadt- und Regionalbussen sowie zur Bahn
- Anbindung für Berliner Freiheit, Hühnerberg und Kalkerfeld als „Ringlinie“ um alle wichtigen Einrichtungen ohne Umstieg zu erreichen
- Ab Kalkerfeld wird die Linie 1 als Linie 3 (Trunkelsberg-Eisenburg-Amendingen-Klinikum-ZOB) weitergeführt, es entsteht für Fahrgäste aus Trunkelsberg, Eisenburg, Amendingen und Kalkerfeld eine Durchbindung zum neuen Klinikum ohne Umstieg
- Schülerverkehr Edith-Stein-Schule zum Kalkerfeld kann integriert werden
- NEU: Hühnerberg und Dobelhalde können vollständig erschlossen werden, bei entsprechenden verkehrsrechtlichen und infrastrukturellen Maßnahmen

Linie 1 Anbindung Kernstadt als Ost-West-Achse

Geplantes Verkehrsangebot und Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr (26 Fahrtenpaare)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (9 Fahrtenpaare)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 30/60 und Ankunft zur Minute 27/57
- Fahrzeugumlauf ca. 55 Minuten (Fahrzeugbedarf 2x Solobus)
- Linienlänge Gesamt ca. 15,0 km
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 120.000 km (ausschließlich MM)
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 2.380 Personen bei 34.000 Einwohner**

Linie 1 Anbindung Kernstadt als Ost-West-Achse (Linienweg)



Linie 2 Anbindung Klinikum, Gewerbegebiet Nord und Steinheim

Verkehrliches Ziel

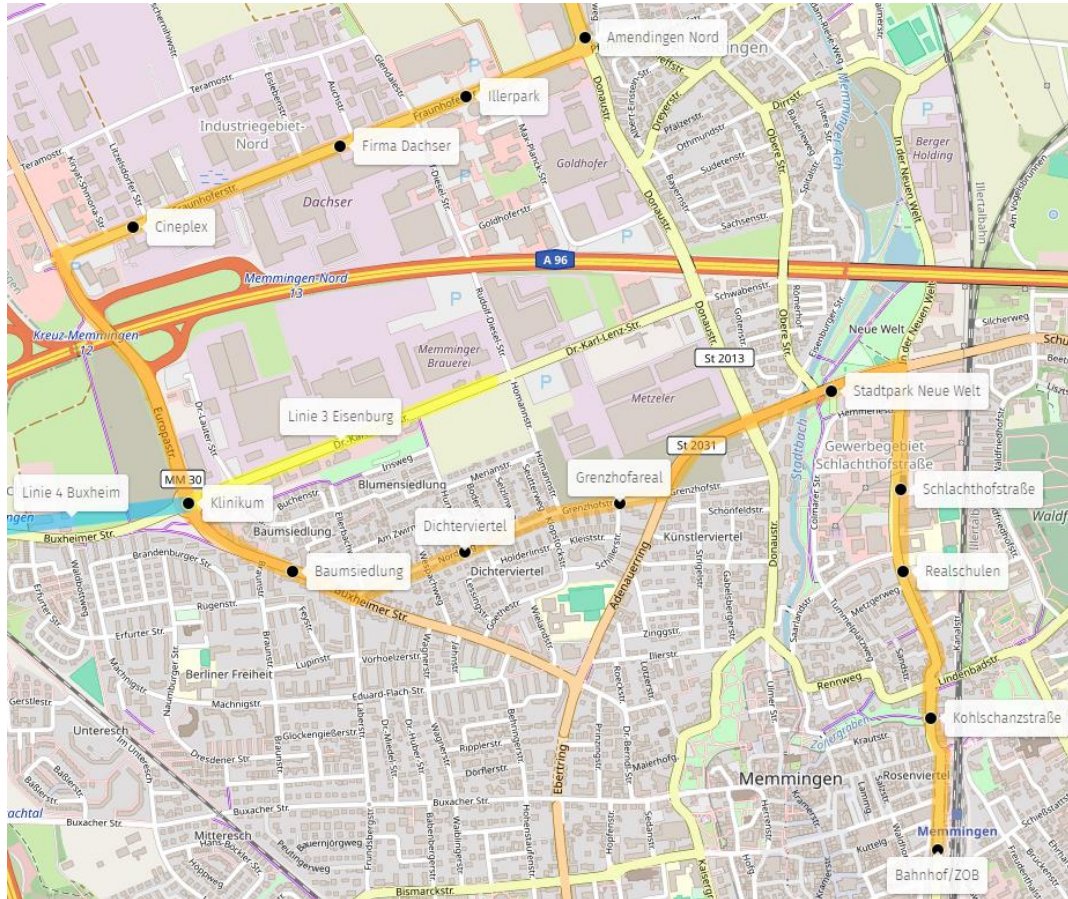
- Durch Neubau Klinikum erhöhte Fahrgastnachfrage (ab 2029)
- Klinikum erhält 30-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) durch neuen Umsteigepunkt zu Linie 3 (Amendingen-Eisenburg) und Linie 4 (Buxheim) in Richtung Bahnhof/ZOB
- P+R Nord für Besucher der Innenstadt könnte ab Klinikum entstehen
- Gewerbegebiet Nord erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag)
- Steinheim erhält 30-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) mit Linie X250 Biberach
- Optionen bei finanzieller Beteiligung Landkreis Unterallgäu oder Gemeinden:
 - Verlängerung bis Heimertingen im 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) in Richtung MM
 - In Heimertingen entsteht Umsteigepunkt zum Flexibus Boos-Babenhausen
 - Ab Heimertingen Verlängerung der Linie bis Winterrieden via Boos möglich

Linie 2 Anbindung Klinikum, Gewerbegebiet Nord und Steinheim

Geplantes Verkehrsangebot

- Montag bis Freitag von 5 Uhr bis 22 Uhr (18 Fahrtenpaaren)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (10 Fahrtenpaaren)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 30 und Ankunft zur Minute 25
- Fahrzeugumlauf ca. 56 Minuten (Fahrzeugbedarf 2x Solobus)
- Linienlänge Gesamt ca. 25,0 km
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 126.000 km
- Kilometer aufgeteilt: MM ca. 66.000 km, MN ca. 60.000 km;

Linie 2 Anbindung Klinikum, Gewerbegebiet Nord und Steinheim (Linienweg)



Linie 2 Anbindung Klinikum, Gewerbegebiet Nord und Steinheim

Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Klinikum: ca. 140 Personen bei 2.000 SV-Beschäftigten
- Gewerbegebiet Nord: ca. 420 Personen bei 6.000 SV-Beschäftigten
- Steinheim: ca. 61 Personen bei 3.100 Einwohner davon 868 Pendler
- **Steinheim (Schüler): ca. 138 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- Heimertingen: ca. 31 Personen bei 2.000 Einwohner davon 446 Pendler
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 790 Personen bei 5.100 Einwohnern (8.000 SV-Bes.)**

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten

Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 3 Anbindung Klinikum und Amendingen – Eisenburg - Trunkelsberg

Verkehrliches Ziel

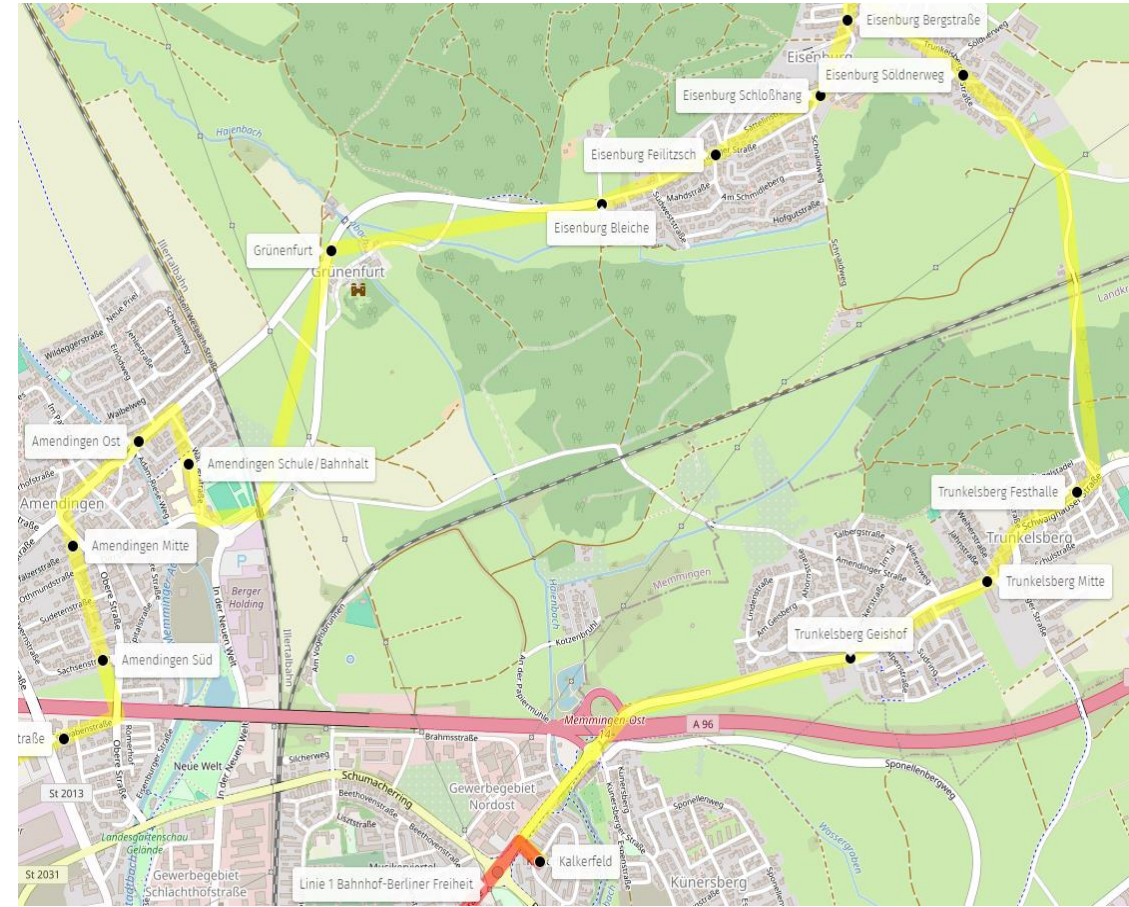
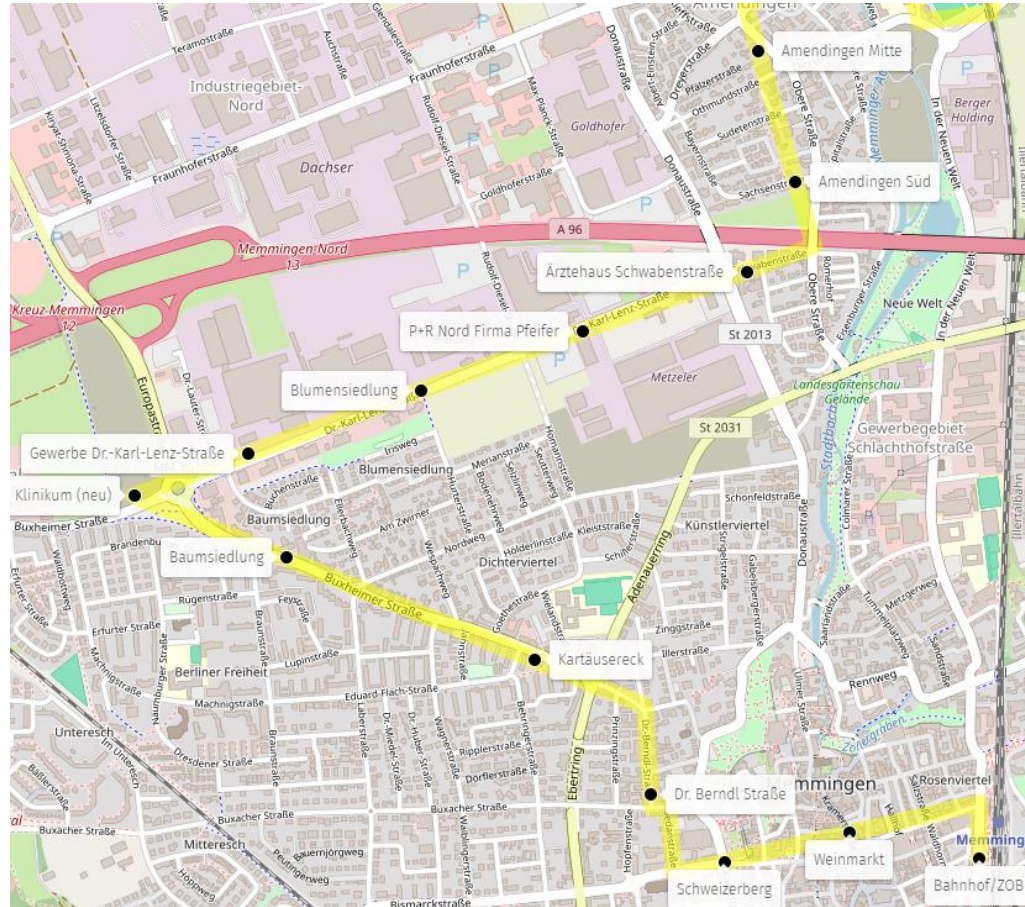
- Durch Neubau Klinikum erhöhte Fahrgastnachfrage
- Klinikum erhält 30-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) durch neuen Umsteigepunkt zu Linie 2 (Gewerbegebiet Nord) in Richtung Bahnhof/ZOB
- P+R Nord für Besucher der Innenstadt könnte ab Klinikum/Firma Pfeifer entstehen
- Direkte Anbindung Amendingen, Eisenburg und Trunkelsberg an Klinikum
- Neuer Regio-S-Bahnhalte Amendingen wird bei Inbetriebnahme erschlossen
- Ab Kalkerfeld fährt Linie 3 weiter als Linie 1 (BerlinerFreiheit), es entsteht eine umsteigefreie Verbindung
- Amendingen erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag)
- Eisenburg erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag)
- Trunkelsberg erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag)

Linie 3 Anbindung Klinikum und Amendingen – Eisenburg - Trunkelsberg

Geplantes Verkehrsangebot

- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr (14 Fahrtenpaare)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (9 Fahrtenpaare)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 03 und Ankunft zur Minute 53
- Fahrzeugumlauf ca. 85 Minuten (Fahrzeugbedarf 2x Solobus)
- Linienlänge Gesamt ca. 28,0 km
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 58.000 km
- Kilometer aufgeteilt: MM ca. 47.000 km, MN ca. 11.000 km;

Linie 3 Anbindung Klinikum und Amendingen-Eisenburg-Trunkelsberg (Linienweg)



Linie 3 Anbindung Klinikum und Amendingen – Eisenburg - Trunkelsberg

Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Amendingen: ca. 77 Personen bei 4.000 Einwohnern davon 1.105 Pendler
- **Amendingen (Schüler): ca. 34 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- Eisenburg: ca. 28 Personen bei 1.500 Einwohnern davon 405 Pendler
- **Eisenburg (Schüler): ca. 142 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- Trunkelsberg: ca. 34 Personen bei 1.800 Einwohnern davon 34 Pendler
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 315 Personen bei 7.300 Einwohnern**
- ***Zur Information: Schüler aus Trunkelsberg werden mit der Linie 967 befördert***

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten
Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 4 Anbindung Klinikum – Buxheim (Option)

Verkehrliches Ziel

- Durch Neubau Klinikum erhöhte Fahrgastnachfrage
- Klinikum erhält 30-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) durch neuen Umsteigepunkt zu Linie 3 (Eisenburg) und Linie 2 (Gewerbegebiet Nord) in Richtung Bahnhof/ZOB
- Buxheim erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) mit Option 30.Min.-Takt
- Durch Fahrplanabstimmung Regio-S-Bahn entsteht 30-Minuten-Takt nach MM

Linie 4 Anbindung Klinikum – Buxheim (Option)

Geplantes Verkehrsangebot

- Montag bis Freitag 6 Uhr bis 19 Uhr (14 Fahrtenpaare)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (10 Fahrtenpaare)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Klinikum zur Minute 15 und Ankunft Minute 40 (Anschluss Linie 2 und 3)
- Fahrzeugumlauf ca. 25 Minuten (Fahrzeugbedarf 1x Solobus)
- Linienlänge Gesamt ca. 4,5 km
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt 18.000 km
- Kilometer aufgeteilt: MM ca. 4.000 km, MN ca. 14.000 km;
- Option: zusätzlich ca. 18.000 KM/Jahr mit Fahrzeugmehrbedarf (keiner)

Linie 4 Anbindung Klinikum – Buxheim (Option)



Linie 4 Anbindung Klinikum – Buxheim (Option)

Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Buxheim: ca. 81 Personen bei 3.200 Einwohner davon 1.155 Pendler
- **Buxheim (Schüler): ca. 183 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 264 Personen bei 3.200 Einwohnern**

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten

Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 5 Anbindung Neubruch - Dickenreishausen

Verkehrliches Ziel

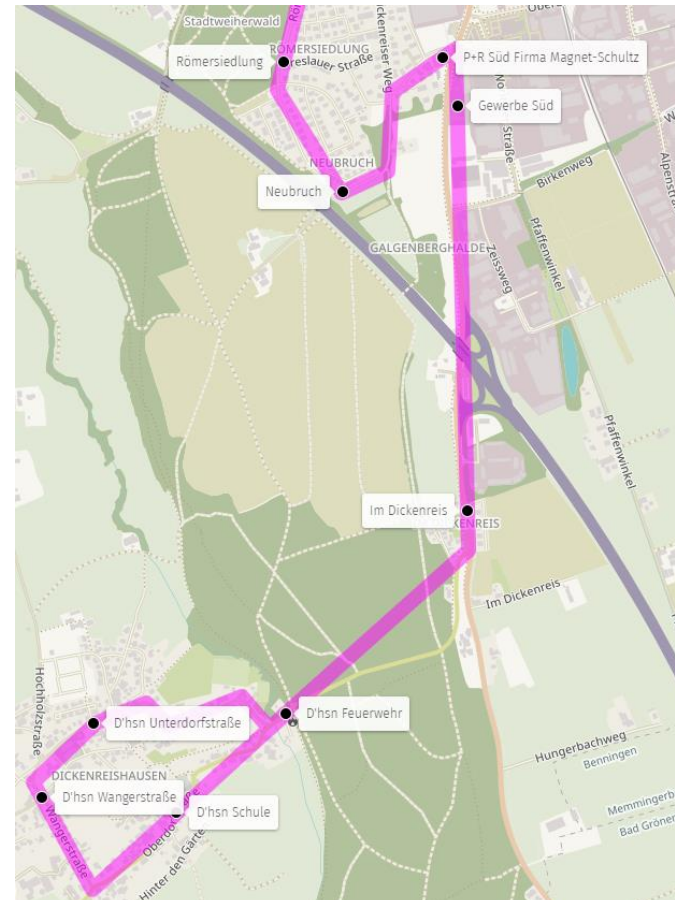
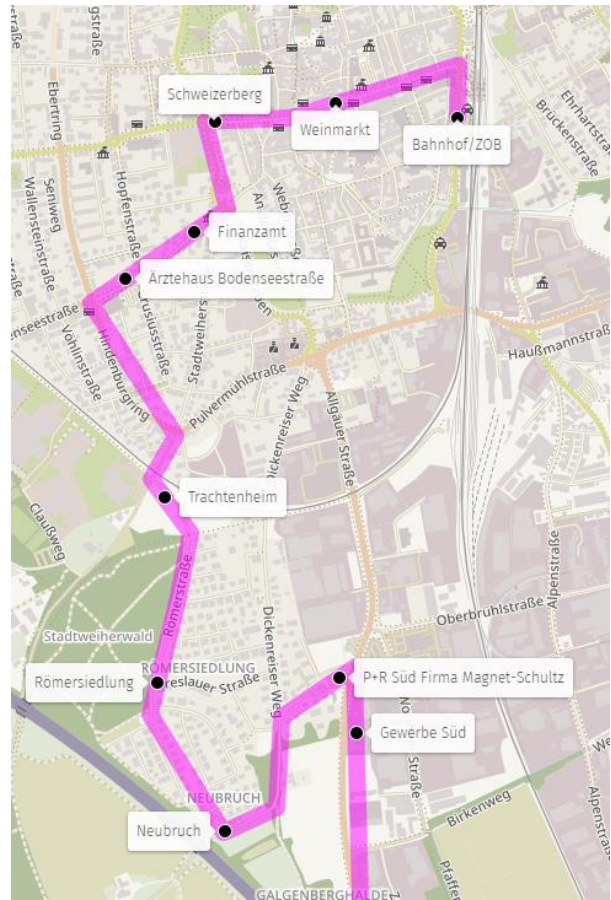
- Durch Neubaugebiet Allgäuer Straße erhöhte Fahrgastnachfrage
- P+R Süd für Besucher der Innenstadt könnte ab Firma Magnet-Schultz entstehen
- Neubruch erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) mit Option 30-Minuten-Takt
- Dickenreishausen erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag) mit Option 30-Minuten-Takt

Linie 5 Anbindung Neubruch - Dickenreishausen

Geplantes Verkehrsangebot

- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr (17 Fahrtenpaare)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (10 Fahrtenpaare)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 05 und Ankunft zur Minute 50
- Fahrzeugumlauf ca. 45 Minuten (Fahrzeugbedarf 1x Midibus, 1x Solobus)
- Linienlänge Gesamt ca. 14,5 km
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 85.000 km (ausschließlich MM)
- Option: zusätzlich ca. 35.000 KM/Jahr mit Fahrzeugbedarf (1x Kleinbus)

Linie 5 Anbindung Neubruch – Dickenreishausen (Linienweg)



Linie 5 Anbindung Neubruch - Dickenreishausen

Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Dickenreishausen: ca. 19 Personen bei 990 Einwohner davon 277 Pendler
- **Dickenreishausen (Schüler): ca. 84 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Neubruch (Schüler): ca. 21 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 124 Personen bei 990 Einwohnern**

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten

Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 5 Anbindung Neubruch - Dickenreishausen

Erschließung mit Fahrgastpotenzial

- Dickenreishausen: ca. 19 Personen bei 990 Einwohner davon 277 Pendler
- **Dickenreishausen (Schüler): ca. 84 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Neubruch (Schüler): ca. 21 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 124 Personen bei 990 Einwohnern**

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten

Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 6 Anbindung Hart – Volkratshofen – Ferthofen – Aitrach (Option)

Verkehrliches Ziel

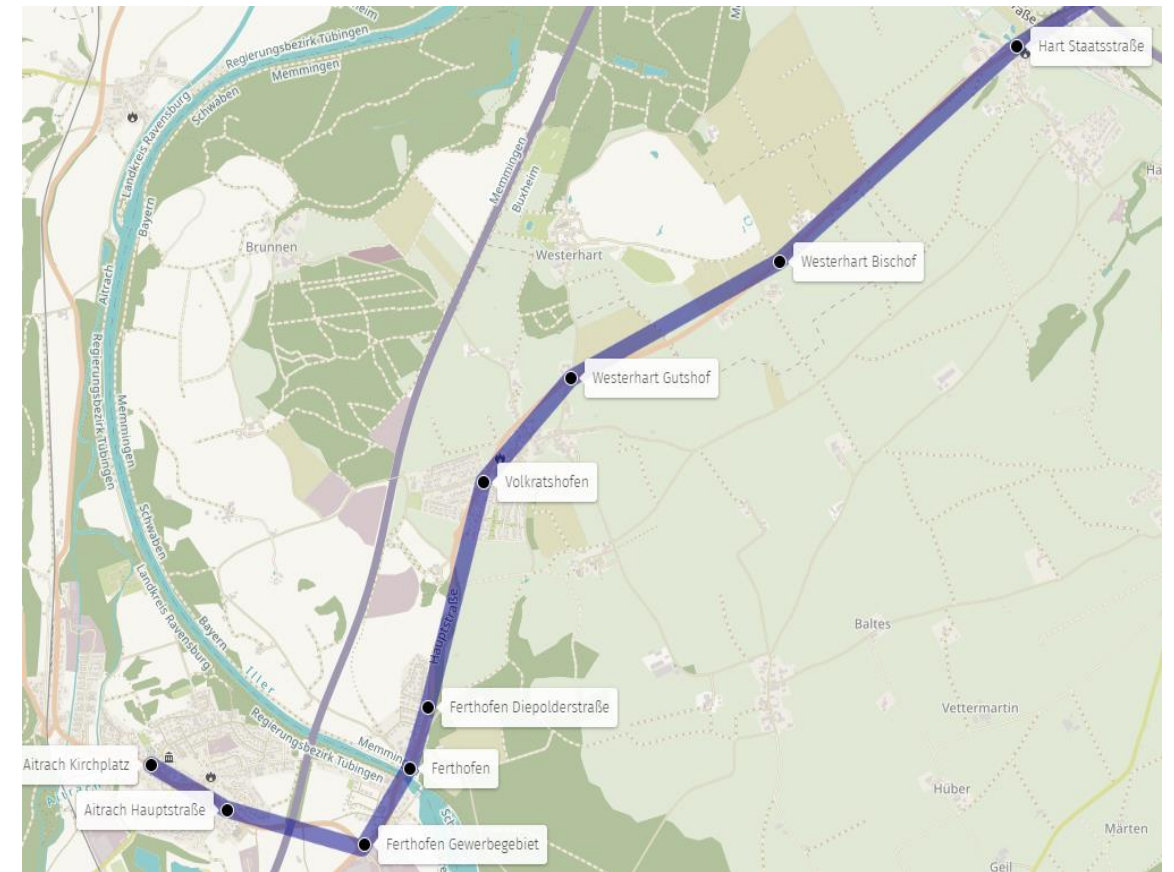
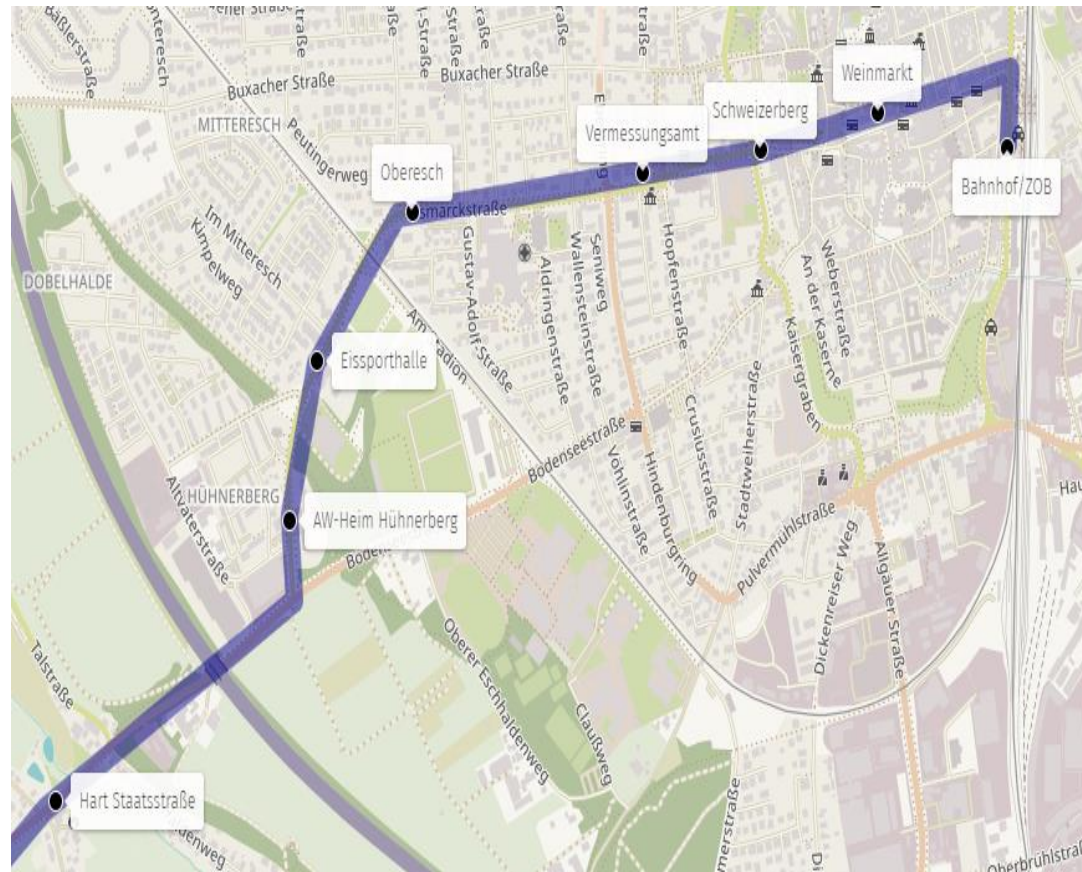
- Verbesserte Anbindung Illerwinkel und Aitrach an die Stadt Memmingen
- Buskapazitäten werden durch hohe Schülerzahlen angepasst
- Ferthofen, Volkratshofen, Hart und MM West (Hühnerberg) erhält 30-Minuten-Takt (Montag bis Freitag) und 60-Minuten-Takt (Samstags)
- Ab Ferthofen Verlängerung zur Minute 25 und 35 von/nach Aitrach
- Aitrach erhält 60-Minuten-Takt (Montag bis Freitag)
- Ab Ferthofen Verlängerung zur Minute 50 und 05 von/nach Illerwinkel
- Legau, Lautrach und Illerbeuren erhalten 60-Minuten-Takt (Montag bis Samstag)

Linie 6 Anbindung Hart – Volkratshofen – Ferthofen – Aitrach

Geplantes Verkehrsangebot

- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr (25 Fahrtenpaare)
- Samstag von 7 Uhr bis 17 Uhr (9 Fahrtenpaare)
- Montag-Freitag von 19 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr Nachtbus (flexibel)
- Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 06 sowie Ankunft zur Minute 25
- Fahrzeugumlauf nach Ferthofen oder bis Aitrach ca. 50 Minuten (Fahrzeugbedarf: 1x Solobus)
- Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 92.000 km
- Kilometer aufgeteilt: MM ca. 59.000 km, RV = ca. 33.000 km;

Linie 6 Anbindung Hart – Volkrathofen – Ferthofen – Aitrach



Linie 6 Anbindung Hart – Volkratshofen – Ferthofen – Aitrach

Erschließung und Fahrgastpotenzial

- Volkratshofen+Ferthofen: ca. 25 Personen bei 1.300 Einwohner davon 362 Pendler
- **V'hofen+F'hofen (Schüler): ca. 70 Personen nach Kostenfreiheit des Schulweges**
- Aitrach: ca. 49 Personen bei 3.000 Einwohner davon 693 Pendler
- **Aitrach (Schüler) ca. 25 Personen freiwilliger Schulbesuch in Memmingen**
- Lautrach (Illerwinkel): ca. 18 Personen bei 1.300 Einwohner davon 259 Pendler
- Legau (Illerwinkel): ca. 31 Personen bei 3.400 Einwohner davon 447 Pendler
- **Illerwinkel (Schüler): ca. 101 Personen bei Kostenfreiheit des Schulweges**
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 314 Personen bei 9.000 Einwohnern**

Berechnung: Personen = 7% ÖPNV-Anteil der Pendler oder SV-Beschäftigten nach Orten
Datenquellen: Mobilität in Deutschland 2017 für Ländliche Region – Zentrale Stadt ein ÖV-Anteil von 7% des Modal Split und Pendleratlas Deutschland 2023 von Statistische Ämter der Länder von Pendlerströmen von und nach Memmingen

Linie 6 (Option) Verlängerung ab Ferthofen in den Illerwinkel – Integration Linie 966

Umsetzungsmöglichkeiten (Abstimmung mit LK Unterallgäu notwendig)

- Zusätzliche Abfahrt Bahnhof/ZOB zur Minute 31 und Ankunft zur Minute 25
- Zusätzlicher Fahrzeugumlauf in den Illerwinkel ca. 87 Minuten (Fahrzeugbedarf: 2x Solobus)
- Zusätzliche Fahrplankilometer pro Jahr gesamt ca. 158.000 km
- Zusätzliche Fahrplankilometer aufgeteilt: MM ca. 68.000 km, MN = ca. 90.000 km;
- **Variante A)** Die Relation Bahnhof/ZOB-Ferthofen kann durch die Linie 6 des Stadtverkehr Memmingen ab 01.05.2027 erfolgen. Die Linie 966 wird vollständig in die Linie 6 integriert und verkehrt ab Ferthofen im 60-Minuten-Takt in den Illerwinkel.
- **Variante B)** Die Linie 966 verbleibt im Status Quo, müsste jedoch den Fahrplan auf die Linie 6 abstimmen um Parallelverkehr zu vermeiden. Die Schülerfahrkarten in Aitrach, Ferthofen, Volkratshofen und Hart werden auf der Linie 6 bestellt. Die Eigenwirtschaftlichkeit könnte dadurch gefährdet werden. Der Illerwinkel erhält keine Verbesserungen.

Linie 7 Anbindung Buxach/Hart (Schulverkehr)

Verkehrliches Ziel, geplantes Verkehrsangebot, Erschließung Fahrgastpotenzial

- Schülerverkehr für die Orte Buxach/Hart zu den Schulen
- Fahrzeiten richten sich nach Schulzeiten und Anschluss Linie 1 (Berliner Freiheit)
- Verkehrsangebot ausschließlich an Schultagen sonst AST (flexible Bedienform)
- Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 24 Uhr AST-Nachtbus (flexible Bedienform)
- Samstag von 7 Uhr bis 24 Uhr AST-Nachtbus (flexible Bedienform)
- Sonn- und Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr AST-Nachtbus (flexible Bedienform)
- Fahrzeugumlauf ca. 20 Minuten (Fahrzeugbedarf 1x Midibus)
- Linienlänge Gesamt ca. 9,0 km
- Fahrplankilometer pro Jahr ca. 10.000 km (ausschließlich MM)
- **Fahrgastpotenzial gesamt ca. 37 Personen bei 660 Einwohner (davon 185 Pendler)**

Linie 7 Anbindung Buxach/Hart (Schulverkehr)

